

# azubi & studientage <sup>and more</sup>

DIE MESSE FÜR BILDUNG UND KARRIERE



[www.azubitage.de](http://www.azubitage.de)

**FINDE  
DEINEN  
TRAUMBERUF!**

500+ Angebote zu Ausbildung, Studium & Praktikum

**24./25. April 2026**  
**EPG ARENA Koblenz**

**Eintritt  
frei**

**Fr. 9-14 Uhr**  
**Sa. 10-15 Uhr**

# SCHÜTZ

# #besser ausgebildet

Lust auf eine Ausbildung oder ein duales Studium in einem internationalen Unternehmen, das dir beste Zukunftschancen bietet und auch noch ganz in deiner Nähe ist?

Als einer der größten Ausbildungsbetriebe in Rheinland-Pfalz bieten wir dir vielfältige Chancen mit vielen beruflichen Perspektiven. Egal, ob du gleich praktisch in die Berufswelt einsteigen oder mit einem Studium beginnen möchtest – SCHÜTZ bietet dir den perfekten Start in deine Zukunft.



## Welcher Bereich passt zu dir – IT, technisch oder kaufmännisch?

Ausbildung oder Studium? Finde es heraus!  
SCHÜTZ bietet dir über 30 Ausbildungsmöglichkeiten.



Mehr erfahren oder direkt bewerben:  
[www.schuetz.net/ausbildung](http://www.schuetz.net/ausbildung)

Schütz GmbH & Co. KGaA  
Schützstraße 12 · D-56242 Selters  
Tel. +49 2626 77 0  
E-Mail [ausbildung@schuetz.net](mailto:ausbildung@schuetz.net)

Herzlich willkommen zu den azubi- & studientagen 2026!

Als Bürgermeisterin von Koblenz freue ich mich sehr, dass am 24. und 25. April die 19. azubi- & studientage in der EPG Arena stattfinden. Es ist mir eine Ehre, die Schirmherrschaft für diese großartige Veranstaltung zu übernehmen.

Die Wahl des Berufes ist eine der herausforderndsten Entscheidungen im Leben junger Menschen. Dazu bedarf es neben der eigenen Motivation auch umfassenden Informationen über die vielfältigen Bildungs- und Ausbildungsangebote. Unsere Region bietet jungen Erwachsenen ein breites Spektrum an Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in verschiedenen Branchen. Bei dieser Vielfalt den Überblick zu behalten, ist oft keine leichte Aufgabe. Ein Beruf sollte Freude bereiten, Talente sowohl fördern als auch fördern und die Möglichkeit bieten, persönlich und beruflich zu wachsen.

Aktuell eröffnet der Arbeitsmarkt gute Perspektiven für einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben. Engagierte junge Menschen sind gefragt, denn nur mit gut ausgebildeten Fachkräften können wir eine zukunftsorientierte und nachhaltige Wirtschaft



mit neuen Technologien vorantreiben.

Die azubi- & studientage 2026 bieten den Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, die beruflichen Chancen und Angebote in und um Koblenz kennenzulernen. Zahlreiche Unternehmen, Hochschulen und Institutionen werden vor Ort sein

und konkret aufzeigen, was sich hinter verschiedenen Berufsbezeichnungen und Ausbildungswegen verbirgt. Im offenen Austausch können so junge Menschen einen persönlichen und authentischen Eindruck der verschiedenen Möglichkeiten gewinnen.

Mein Dank gilt den Organisato-

rinnen und Organisatoren sowie den Ausstellern dieser Messe, die sich dafür einsetzen, jungen Erwachsenen eine Ausbildung zu ermöglichen und ihnen damit eine Perspektive für ihre berufliche Zukunft zu bieten.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern einen informativen und bereichernden

Austausch bei den azubi- & studientagen 2026 in Koblenz und viel Erfolg auf ihrem beruflichen Lebensweg.

Herzlichst  
Ihre

**Ulrike Mohrs**

Bürgermeisterin  
der Stadt Koblenz



**WIR  
SUCHEN  
DICH!**

**SEIT ÜBER 40 JAHREN**

**STARK  
IN DER  
AUSBILDUNG**

- **Duales Studium Business Administration**
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**
- **Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation**
- **Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement**
- **Fachinformatiker/-in Fachbereich Systemintegration/Anwendungsentwicklung**
- **Mediengestalter/-in Digital und Print**



Infos: [www.lotto-rlp.de/karriere](http://www.lotto-rlp.de/karriere)

Lotto Rheinland-Pfalz GmbH  
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 2, 56073 Koblenz

Bewerbung unter:

[www.lotto-rlp.ppa-duew.jobs/index](http://www.lotto-rlp.ppa-duew.jobs/index)

# Zukunft gestalten mit Motivation!

Am 24. und 25. April öffnet die azubi- & studientage Koblenz 2026 in der EPG ARENA ihre Türen

KOBLENZ. Am 24. und 25. April 2026 geht die azubi- & studientage Bildungs- und Karriere-messe in der EPG ARENA Koblenz in die 19. Runde.

Lust auf viel Information und gute Gespräche? Dann bist du richtig! Ob spontan oder individuell geplant, willkommen und herzlich eingeladen, die Messe zu besuchen und sich inspirieren zu lassen, sind alle interessierten Schüler und Schulabgänger aller Schularten und Schulformen sowie aufgeschlossene junge Menschen, die ihren Start in das Berufsleben planen wollen oder über ein Studium nachdenken – ohne Voranmeldung und bei kostenfreiem Eintritt!

Neues, Wissenswertes, informatives und Spannendes zu Aus- und Weiterbildung, dualen und klassischen Studiengängen sowie zu Praktika und konkreten Ausbildungsangeboten aus den verschiedensten Bereichen der klassischen und der modernen Berufswelt wird von regional und überregional bekannten Ausstellern für Schüler:innen, Eltern und Lehrkräfte angeboten.



**Schüler, Eltern und Lehrkräfte können auf der Messe direkten Kontakt zu Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen knüpfen – spannende Einblicke inklusive. Foto: Juraschek**

Schließlich geht es um richtig viel – die ersten entscheidenden Schritte in die berufliche Zukunft, den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt, der nicht nur neue Verantwortung und viel Unbekanntes mit sich bringt, sondern den Startpunkt für die eigene Persönlichkeits-

entwicklung und berufliche Karriere markiert. Eine gute Vorbereitung führt zu einem erfolgreichen Messebesuch und ziel-führenden Gesprächen. Frische Impulse und ein Einblick in die Unternehmensphilosophie und die vielfältigen Entwicklungs-möglichkeiten, die sich aus ei-

ner soliden Ausbildung/Studium entfalten können, können am besten im persönlichen Gespräch vermittelt werden. In der entspannten und lebendigen Atmosphäre der Bildungs- und Karrieremesse entsteht der Raum, den Besucher und Aussteller brauchen, um sich wertschätzend zu begegnen. Im offenen Austausch gelingt es einen authentischen und nahezu greifbaren Eindruck der Unternehmen, Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Kammern zu gewinnen. Und ganz nebenbei können junge Talente einen bleibenden guten ersten Eindruck beim Wunsunternehmen hinterlassen. Die eigene Persönlichkeit ist die beste Visitenkarte und macht den entscheidenden Unterschied.

Unter dem Link [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz) sowie mobil unter [m.azubitage.de/koblenz](http://m.azubitage.de/koblenz) finden alle interessier-

ten Besucher nicht nur das Ausstellerverzeichnis, den Hallenplan, Öffnungszeiten und vieles mehr, sondern auch „Tipps für einen erfolgreichen Messebesuch“, um die Anreise und die Planung des eigenen Tages auf der Messe maßgeschneidert und bequem von zu Hause aus vorzubereiten. Ebenso kann vorab ein Gesprächstermin gesichert werden.

Sören Isrif, Veranstalter und Organisator der azubi- & studientage Messen, findet treffende Worte, um zu beschreiben was ausschlaggebend ist: „Begeisterung für einen Ausbildungsberuf oder ein Studium kommt nicht einfach so. Es bedarf zum einen der eigenen Motivation die persönliche berufliche Zukunft zu gestalten und die ersten Schritte zu gehen. Zum anderen bedarf es der Information über die vielfältigen Bildungs- und Ausbildungsangebote und neu entstandenen Berufe“, so Isrif. „Der Messebesuch eröffnet neue Aspekte und gibt einen Einblick in die Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten der ausbildenden Unternehmen im direkten Austausch, von Mensch zu Mensch“, sagt Isrif abschließend.

Aufmerksamkeitsstark wird auch dieses Jahr die azubi- & studientage Koblenz vom Koblenzer Schängel als Medienpartner präsentiert.

Die Messe findet am Freitag von 9 bis 14 Uhr und am Samstag von 10 bis 15 Uhr in der EPG ARENA Koblenz statt. Der Eintritt ist wie immer frei.

-mmm GmbH

⇒ Alle relevanten Informationen zur Veranstaltung finden sich unter [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz).

## Duales Studium im Handwerk!

Studieren. Anpacken. Durchstarten.

Das ausbildungsintegrierte Studium kombiniert handwerkliche Ausbildung und wissenschaftliches Studium!

Doppelerfolg in 9 Semestern

- 2 Abschlüsse
- Finanzielle Sicherheit
- Top-Übernahmechancen

 Handwerkskammer Koblenz



Jetzt informieren!  
[hwk-koblenz.de](http://hwk-koblenz.de)

## IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung

### Azubi- & Studientage

**Herausgeber:** Verlag für Anzeigenblätter GmbH  
Mittelrheinstraße 2-4, 56072 Koblenz  
Tel. (0261) 9281.0, Fax (0261) 9281.29  
E-Mail: [info@der-lokalanzeiger.de](mailto:info@der-lokalanzeiger.de)  
Internet: [www.der-lokalanzeiger.de](http://www.der-lokalanzeiger.de)

**Geschäftsführung:**  
René Kuhmann  
Christian Thielen

**Redaktionsleitung:**  
Daniel Korzilius (Verantwortlich im Sinne des Presserechtes)

**Anzeigen:**  
Torsten Schmitz (Gebietsleitung)

Alle unter der Anschrift des Verlages

**Preisliste für Anzeigen und Beilagen ab 01.01.2026**

**Satz:**  
Sapro GmbH, Gutenacker

**Vertrieb:**  
Mittelrhein LastMile GmbH, Koblenz

**Druck:**  
Industrie Dienstleistungsgesellschaft mbH, Koblenz

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichungen von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Alle Angaben von Adressen und Daten sind ohne Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

 BVDA

**Liebe Leserinnen und Leser,**

Viele junge Menschen beschäftigen sich bereits während ihrer Schulzeit mit einer wichtigen Frage: Wie geht es nach der Schule weiter? Ausbildung, Studium oder doch erst einmal etwas anderes – die Möglichkeiten sind heute vielfältiger denn je. Genau diese Vielfalt macht die Entscheidung jedoch nicht immer leicht. Manchmal fällt es schwer, sich festzulegen, und die so wichtige Auseinandersetzung mit der eigenen beruflichen Zukunft wird zunächst aufgeschoben.

Umso wichtiger ist es, frühzeitig Einblicke in verschiedene Berufe und Berufswege zu erhalten und eigene Interessen sowie Stärken zu entdecken. Der Übergang von der Schule in Ausbildung oder Studium gehört schließlich zu den wichtigsten Weichenstellungen im Leben – eine Entscheidung, die viele Chancen eröffnet, aber auch Orientierung verlangt.

Unternehmen suchen auch im Jahr 2026 dringend Nachwuchskräfte und investieren intensiv in Ausbildung. Gleichzeitig ist die Berufswelt komplexer geworden. Neben klassischen Ausbildungsberufen und Studiengängen entstehen

neue Berufsbilder – insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Künstliche Intelligenz. Tätigkeiten verändern sich, Anforderungen wandeln sich und neue Kompetenzen gewinnen an Bedeutung.

Diese Dynamik sorgt nicht nur bei Jugendlichen für Unsicherheit. Auch Eltern fragen sich, wie sie ihre Kinder bestmöglich unterstützen können. Schließlich soll der gewählte Beruf nicht nur gute Zukunftsperspektiven bieten, sondern auch zu den eigenen Interessen, Stärken und Lebenszielen passen.

Auch Betriebe stehen vor großen Herausforderungen. Sie benötigen gut qualifizierten Nachwuchs, um dem Fachkräftemangel zu begegnen und ihre Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern. Umso wichtiger ist es, junge Menschen frühzeitig mit Unternehmen zusammenzubringen – damit beide Seiten herausfinden können, ob sie zueinander passen.

Genau hier setzt die Berufsberatung der Agentur für Arbeit an. Wir begleiten Jugendliche bereits während der Schulzeit bei der Berufsorientierung, helfen dabei, Stärken zu entdecken und realistische Perspektiven zu entwickeln. Wir unter-



stützen bei der Suche nach Ausbildungs- oder Studienplätzen und stehen auch während der Ausbildung oder des Studiums beratend zur Seite, wenn Fragen oder Zweifel auftreten. Ebenso informieren wir Eltern, damit sie ihre Kinder kompetent durch diese wichtige Phase begleiten können.

Die azubi- & studientage sind seit vielen Jahren eine feste Größe in der Berufsorientierung der Region. Sie bieten Jugendlichen und ihren Familien die Möglichkeit, direkt mit Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen, Berufe hautnah kennenzulernen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Hier entstehen oft erste Ideen für die berufliche Zukunft – manchmal sogar konkrete Ausbildungs- oder Studientenperspektiven. Vor allem aber gewinnen junge Menschen Orientierung und Inspiration für ihren persönlichen Weg.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern viele spannende Gespräche, neue Einblicke und erfolgreiche Begegnungen.

**Stefanie Adam**

Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen

Klient Jeff, 35 Jahre,  
Gründer Bobby Car-Verein



**JETZT  
BEWERBEN**

**NOTARFACHANGESTELLTE:R**

**SPANNENDE AUFGABEN.**

**SPANNENDE KLIENT:INNEN.**

Du suchst einen abwechslungsreichen Job? GEFUNDEN!

Starte jetzt deine Ausbildung als Notarfachangestellte:r.

**Dein Job mit Sinn! Überzeugt?**

**Dann bewirb dich jetzt bei uns!**

Weitere Informationen findest du über den QR-Code.



**NOTARKAMMER  
KOBLENZ**

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen  
und Schüler,  
liebe Lehrkräfte,

die berufliche Zukunft gehört denjenigen, die sie mutig anpacken und genau dazu laden wir euch ein.

Am 24. und 25. April 2026 begrüßen wir euch am Stand des Handwerks im nördlichen Rheinland-Pfalz auf den azubi- & studientagen. Hier entdeckt ihr, wie vielfältig, sinnstiftend und zukunfts-sicher das Handwerk ist.

Das Handwerk bietet über 130 Ausbildungsberufe, von Technik und IT über Gestaltung und Gesundheit bis zu Energie, Klima und Nachhaltigkeit. Junge Menschen, die sich für eine Ausbildung im Handwerk entscheiden, wählen Berufe mit Perspektive: Fachkräfte werden gebraucht, auch in Zukunft. Ihr schafft mit eurem Können Sichtbares und Wertvolles, von modernisierten Heizsystemen über sanierte Dächer und Gebäude bis zu individuellen Produkten.

Besonders spannend: Hand-



werk und Künstliche Intelligenz arbeiten heute Seite an Seite. In modernen Betrieben gehören digitale Planung, smarte Maschinen und KI-gestützte Anwendungen längst zum Alltag. Wer sich für das Handwerk entscheidet, verbindet praktische Fähigkeiten mit digitalem Know-how und gestaltet Innovation ganz konkret mit.

Am Stand des Handwerks erfahrt ihr alles über eure Einstiegsmöglichkeiten, die Ausbildung und starke Aufstiegschancen bis zum Meister oder zur Meisterin, über (duale) Studienwege und darüber, wie der Schritt in die Selbstständigkeit gelingen kann. Nutzt diese Gelegenheit, um euren Traum-beruf zu finden, Euch zu informieren und vielleicht direkt den passenden Ausbildungsplatz zu sichern.

Wir freuen uns auf euren Besuch und eure Fragen. Packen wir die Zukunft an – im Handwerk.

**Euer Kurt Krautscheid**

Präsident der  
Handwerkskammer Koblenz

**Hildegard von Bingen**  
Senioren-Zentren

## AZUBI MIT WERT

**Wir sind, was du suchst.**

In unseren 12 modernen und gut ausgestatteten Senioren-Zentren erwartet dich eine top Bezahlung in der Ausbildung, starke Fortbildungsmöglichkeiten, ein großzügiges Mitarbeiter-Bonusprogramm sowie ein sicherer Job mit angenehmer Arbeitsatmosphäre in einem tollen Team.

**Bewirb dich für eine Ausbildung in der Pflege (m/w/d)**

MEHR INFOS:

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Wahl einer passenden Ausbildung – aus über 350 dualen Ausbildungsberufen – oder eines geeigneten Studiums aus rund 20 000 Studiengängen ist für viele junge Menschen eine echte Herausforderung. Die azubi- & studientage Koblenz bieten dafür eine hervorragende Orientierungshilfe: Regionale Unternehmen stellen ihre Ausbildungswege vor, Hochschulen informieren über Studienmöglichkeiten und Institutionen wie die Industrie- und Handelskammer (IHK) Koblenz stehen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften für persönliche Beratung zur Verfügung.

Die Unternehmen der Region engagieren sich intensiv dafür, jungen Menschen einen gelungenen Start ins Berufsleben zu ermöglichen. Auf den azubi- & studientagen präsentieren sie nicht nur ihre Ausbildungsangebote, sondern geben auch Einblicke in ihre Werte und Unternehmenskultur. Deshalb möchten wir Sie, liebe Schülerinnen und Schüler, ermutigen, die Gelegenheit zu nutzen und direkt mit den Ausstellern ins Gespräch zu kommen. Finden Sie den Ausbil-



dungsweg, der wirklich zu Ihnen passt – und legen Sie damit den Grundstein für Ihre berufliche Zukunft.

Die Zukunft gehört denen, die bereit sind, Neues auszuprobieren und Möglichkeiten entschlossen zu nutzen.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern sowie den Ausstellern inspirierende, erfolgreiche Messtage!

**Susanne Szczesny-Oßing**  
Präsidentin der Industrie- und Handelskammer (IHK) Koblenz

# BEI UNS FINDEST DU DEIN PLÄTZCHEN!



## STARTE DEINE AUSBILDUNG BEI UNS IN POLCH:

- **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)
- **Elektroniker** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Fachkräfte für Lebensmitteltechnik** (m/w/d)
- **Duales Studium Wirtschaftsinformatik**
- **Industriekaufleute** (m/w/d)
- **Duales Studium BWL**



Jetzt bewerben auf  
[gdb-karriere.de](https://gdb-karriere.de)



## Ausbildung – Chance oder Herausforderung?

Diese Frage beschäftigt heute Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte sowie Ausbildungsbetriebe gleichermaßen. Die Antwort ist klar: Ausbildung ist beides – und vor allem eine große Chance.

Für Unternehmen wird es von Jahr zu Jahr anspruchsvoller, offene Ausbildungsplätze zu besetzen. Der demografische Wandel und veränderte Erwartungen junger Menschen stellen Betriebe vor neue Aufgaben. Gleichzeitig haben viele Schülerinnen und Schüler heute sehr klare Vorstellungen davon, was sie sich von einer Ausbildung, einem dualen Studienweg oder auch von einer ersten Orientierung für ein späteres Studium wünschen: ein Umfeld, in dem sie sich wohlfühlen, ernst genommen werden und sich mit den Werten des Ausbildungsbetriebs identifizieren können. Wertschätzung, Respekt, Anerkennung und Entwicklungsperspektiven stehen dabei häufig sogar vor der Ausbildungsvergütung.

Eine zentrale Rolle spielen dabei Eltern und Lehrkräfte als wichtigste Vertrauens- und Orientierungspersonen. Sie begleiten junge Menschen bei der Be-



ruforientierung, geben Impulse, schaffen Sicherheit und helfen,

Entscheidungen einzuordnen. Diese Erwartungen stehen je-

doch keineswegs im Widerspruch zu den Zielen der Unter-

nehmen. Auch die Arbeitgeber haben sich weiterentwickelt. Wer heute in Ausbildung investiert, tut dies mit dem Ziel, junge Menschen nachhaltig zu fördern, langfristig zu binden und ihnen verlässliche Perspektiven zu eröffnen. Ausbildung, duale Studienwege und die frühe Orientierung im Übergang von Schule zu Beruf sind damit wesentliche Bausteine für Zukunftssicherung, Wettbewerbsfähigkeit und gesellschaftliche Verantwortung. Doch wie gelingt es, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte mit den Ausbildungsbetrieben zusammenzubringen? Trotz aller digitalen Informationsangebote bleibt der persönliche Austausch unverzichtbar. Im direkten Gespräch können Fragen gestellt, Eindrücke gewonnen und Werte erlebbar gemacht werden. Genau hier setzt die azubi- & studientage Koblenz an. Sie schafft einen Raum für Begegnung, Orientierung und Dialog – praxisnah, persönlich und auf Augenhöhe.

Ich wünsche allen Besuchern einen erfolgreichen inspirierenden Messebesuch und allen Beteiligten gutes Gelingen.

**Frans Louis Isrif**

Geschäftsführer mmm message messe & marketing GmbH

# READY FOR TAKE-OFF... STARTE DEINE KARRIERE IN MYK!

**Bachelor-Studiengang  
Verwaltung/Verwaltungs-  
betriebswirtschaft (m/w/d)**

Voraussetzung: Fachhochschulreife oder  
Allgemeine Hochschulreife

**Bachelor-Studiengang Soziale  
Sicherheit & Sozialverwaltungs-  
wirtschaft (BASS) (m/w/d)**

Voraussetzung: Fachhochschulreife oder  
Allgemeine Hochschulreife

**Verwaltungswirt (m/w/d)**

Voraussetzung: qual. Sekundarabschluss I

**Fachinformatiker (m/w/d) -  
Fachrichtung Systemintegration**

Voraussetzung: qual. Sekundarabschluss I



**Kreisverwaltung  
Mayen-Koblenz**

**Ansprechpartnerin:**

**Michelle Wilbert**

**Bahnhofstr. 9**

**56068 Koblenz**

**Tel. (0261) 108-226**

**bewerbung@kvmyk.de**

**WWW.KVMYK.DE/AUSBILDUNG**

## FREITAG, 24. April

ZEIT	THEMA	AUSSTELLER
10:00 - 10:20	Mission Karriere: Dein Weg zivil oder in Uniform	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz
10:30 - 10:50	Pädagogik jenseits des Lehramts: Ein Studium mit vielen Perspektiven – Bachelor und Master an der Universität Koblenz	Universität Koblenz
11:00 - 11:20	Mit der VWA auf der richtigen Spur! – Duales Studium	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Rheinland-Pfalz e.V.
11:30 - 11:50	Duales Studium im Handwerk – Studieren. Anpacken. Durchstarten.	Handwerkskammer Koblenz
12:00 - 12:20	Klarheit im Dickicht der Hochschullandschaft. Studieren an der Hochschule Koblenz	Hochschule Koblenz
12:30 - 12:50	Mission Karriere: Dein Weg zivil oder in Uniform	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz

## SAMSTAG, 25. April

ZEIT	THEMA	AUSSTELLER
11:00 - 11:20	Mission Karriere: Dein Weg zivil oder in Uniform	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz
11:30 - 11:50	Klarheit im Dickicht der Hochschullandschaft. Studieren an der Hochschule Koblenz	Hochschule Koblenz
12:00 - 12:20	Duales Studium im Handwerk – Studieren. Anpacken. Durchstarten.	Handwerkskammer Koblenz
12:30 - 12:50	Mit der VWA auf der richtigen Spur! – Duales Studium	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Rheinland-Pfalz e.V.
13:00 - 13:20	Mission Karriere: Dein Weg zivil oder in Uniform	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz

*500+ Angebote zu Ausbildung, (dualem) Studium und Praktikum.*



Klingt viel? Ist es auch!

Entdecke auf [azubitage.de/angebote-koblenz](https://azubitage.de/angebote-koblenz) bereits im Vorfeld die Angebote und finde die Aussteller, die perfekt zu dir passen!

*Du hast noch keine Idee, was zu dir passt?*

Kein Problem!

Mach einfach vorab unseren Berufsorientierungstest und finde es heraus.



Code anfragen und los geht's: [mmmgbh.de/tour](https://mmmgbh.de/tour)

# Deine Pflichten in der Ausbildung kennen

Wichtige Gesetze und praktische Tipps geben Orientierung für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben

Wenn du deinen Ausbildungsvertrag unterschrieben hast und dich auf die neue Herausforderung freust, kannst du dich auch unsicher fühlen, weil du noch nicht weißt, was auf dich zukommt. Du weißt auch noch nicht, was deine Rechte und deine Pflichten sind.

Das Berufsbildungsgesetz, kurz BBiG genannt, kann dir einen detaillierten Überblick geben. Du findest beispielsweise einen Unterabschnitt zu Pflichten der Auszubildenden und einen Unterabschnitt zu Pflichten der Ausbilder.

Es gibt auch das Entgeltfortzahlungsgesetz, kurz EntgFG genannt, hier findest du alles zum Thema Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und die Anzeige- und Nachweispflicht. Das bedeutet, du musst deinen Ausbilder unverzüglich informieren, wenn du krank bist und der betrieblichen Ausbildung, dem Berufsschulunterricht oder sonstigen Ausbildungsveranstaltungen fernbleibst und unter Umständen ein ärztliches Attest vorlegen.

Das Jugendarbeitsschutzge-



**Gut informiert in die Ausbildung starten: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April 2026 in der EPG ARENA Koblenz erhalten Jugendliche wertvolle Einblicke in Beruf, Rechte und Perspektiven.**  
Foto: Juraschek

setz, kurz JArbSchG genannt, ist wichtig, wenn du noch nicht volljährig bist. Hier findest du alle Regelungen zum Schutz deiner Gesundheit.

Die folgende Übersicht verschafft dir einen guten allgemeinen Überblick. Für die konkrete Anwendung der jeweiligen gesetzlichen Regelungen

im Einzelfall kann dir ein Jurist die notwendigen Informationen geben.

- **Sorgfältige Ausführung:** Erledige die dir übertragenen Aufgaben sorgfältig und ordentlich.
- **Teilnahmepflicht am Berufsschulunterricht:** Der Besuch des Berufsschulunterrichts und die Teilnahme an Ausbildungsmaßnahmen ist verpflichtend.
- **Anweisungen befolgen:** Anweisungen deiner Ausbilder sowie anderer weisungsberechtigter Personen, die in Zusammenhang mit deiner Ausbildung stehen, musst du befolgen.
- **Ordnung an deinem Arbeitsplatz einhalten:** Ordnungsvorschriften für deinen Arbeitsplatz, z. B. Kleiderordnung, Bestimmungen zur Schutzkleidung, Rauchverbot, Sicherheitsvorschriften müssen eingehalten werden. Diese sind auch von dir einzuhalten.
- **Pflegliche Behandlung:** Maschinen, Werkzeuge, Arbeitsmittel und sonstige Einrichtungen wie beispielsweise dein Computer an deinem Arbeitsplatz müssen pfleglich behan-

delt werden und dürfen nur für die übertragenen Tätigkeiten verwendet werden.

- **Die Schweigepflicht** ist auch für dich bindend. Du bist verpflichtet, über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse Still-schweigen zu wahren. Wenn du nicht sicher bist, was vertraulich ist und was nicht, frag deinen Ausbilder. Er kann dir hierzu präzise Angaben machen.
- **Führung eines Berichtsheftes/Ausbildungsnachweises** ist wichtig! In dein Berichtsheft schreibst du, welche Tätigkeiten du im Rahmen deiner Ausbildung ausgeführt hast. Als Auszubildender musst du dein vollständig geführtes und unterschriebenes Berichtsheft bei der zuständigen Kammer (HWK oder IHK) zur Abschlussprüfung und/oder Zwischenprüfung vorlegen, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Deine Eltern oder Freunde mit Berufserfahrung können dir bestimmt noch den einen oder anderen wertvollen Tipp geben und dich unterstützen.

-mmm GmbH-

## ARBEIT anders LEBEN

# Ausbildung & Studium bei dm

in Koblenz

**Freu Dich auf:**

- einen sicheren Ausbildungs-/Studienplatz
- faires Gehalt & Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- digitales Lernen
- Mitarbeiterrabatte und vieles mehr



Liest sich gut? Bewirb Dich gleich unter [dm-jobs.de/Azubi\\_und\\_Studientage\\_Koblenz](https://dm-jobs.de/Azubi_und_Studientage_Koblenz)





dm\_jobs\_deutschland

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe













# AUSSTELLERLISTE

STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER
413	accadis Hochschule Bad Homburg Webcode: TEQDAF	215	Berufsbildende Schule Wirtschaft Koblenz Webcode: XQJ3C3	334	DACHSER SE Webcode: TJNXVH
210	Achim Lohner GmbH & Co. KG Webcode: AX227Q 	246	Bethesda St. Martin gGmbH Webcode: FTBUPJ	224	Debeka Krankenversicherungsverein a.G. Webcode: X379BD
250	Actionlight Veranstaltungstechnik GmbH Webcode: CKLFTY	420	Bosch / Buderus Webcode: MNVDU8 	248	Deichmann SE Webcode: V8QEGU
322	ADG Business School an der Steinbeis-Hochschule Webcode: 37759G	325	Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben – Bundesfreiwilligendienst Webcode: QGCLDF	430	Deloro Wear Solutions GmbH Webcode: 2Q8ASC
203	Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen Webcode: VYYAQY 	516	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Webcode: HCFQZR	242	Deutsche Bundesbank Webcode: JS66JS 
324	AKRO-PLASTIC GmbH Webcode: HTYEVV 	122	Bundespolizei Webcode: 55E7RJ	515	Deutsche Post DHL Webcode: RZB6F6
512	ALDI SÜD Webcode: 32WCV3	433	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz (Koblenz) Webcode: 4GTTHP	422	Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz Webcode: PFRWMQ
251	Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Webcode: 2KSUV5	111	Bundeszentralamt für Steuern Webcode: R8QJ36 	337	Diakonie RWL Webcode: GG7D9E
230	awk Aussenwerbung GmbH Webcode: X7ALVJ 	215	Carl Benz Schule Koblenz Webcode: NUTMQT	423	dm-drogerie markt GmbH + Co. KG Webcode: LY632B 
514	B. Braun Gesundheitsservice GmbH Webcode: W3XNAD 	121	C. Krieger & Co. Nachfolger GmbH & Co. KG Webcode: Y8KJYD <b>KRIEGER</b> seit 1802	330	Ehrhardt + Partner GmbH & Co. KG Webcode: DMB9WB 
		220	CompuGroup Medical SE & Co. KGaA Webcode: ARP9LR 	400	Emde Automation GmbH Webcode: N6XZGZ <b>EMDE</b>
				226	Energieversorgung Mittelrhein AG Webcode: 968X54  Gruppe



Weitere Informationen zu den Ausstellern auf [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz) oder QR-Code scannen und Webcode eingeben!












# AUSSTELLERLISTE

STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER
244	Eugen König Webcode: EGAKHZ 	432	Hochschule RheinMain Webcode: CTMX3Z	335	Landesamt für Finanzen Webcode: JBZJH6 
212	EUROVIA Bau GmbH NL Rhein-Saar Webcode: UZPAGK	213	Industrie- und Handelskammer Koblenz Webcode: E9S95P 	336	Landesamt für Steuern / Finanzamt Koblenz Webcode: TZHG6X
247	Fielmann AG Webcode: GE4HJN	440	ISA Unternehmensgruppe Webcode: 9XWEB4 	434	Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz Webcode: ZXJYPL 
223	Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH Webcode: Y6MXS7	440	ISA AMBULANT GmbH Webcode: 9XWEB4	231	Landesforsten Rheinland-Pfalz Webcode: LBEJL8
414	Griesson – de Beukelaer GmbH & Co. KG Webcode: AH7BK5 	440	ISA DOMIZIL GmbH Webcode: 9XWEB4	110	Landeskrankenhaus (AöR) Webcode: KJ9PUE
300	Handwerkskammer Koblenz Webcode: 8BF78A 	440	ISA HANDWERK GmbH Webcode: 9XWEB4	207	Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG Webcode: 2RLYH9
225	Hauptzollamt Webcode: 7EVLJL	440	ISA KOMPASS GmbH Webcode: 9XWEB4	431	Lotto Rheinland-Pfalz GmbH Webcode: 6RKQHD
216	Heilpädagogisch-Therapeutisches Zentrum gGmbH Webcode: T588GH	215	Julius-Wegeler-Schule Webcode: TUK7CJ	501	MMV Bank GmbH Webcode: Z4Z2JN
321	Heinz Schnorpfeil Bau GmbH Webcode: C8U3YT	513	Katharina Kasper Gruppe Webcode: LHX28B	421	Löwenstein Medical SE & Co. KG Webcode: 4WB3KL <b>LÖWENSTEIN</b> medical
249	Hildegard von Bingen Senioren-Zentrum Koblenz Webcode: E73SM7 Hildegard von Bingen Senioren-Zentrum Koblenz 	112	Katholische KiTa gGmbH Koblenz Webcode: PZC3AB	214	Notarkammer Koblenz Webcode: 4DCSM6
517	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung Webcode: G4ZYN2	201	Kern Industrie Automation Webcode: 243WXU 	410	Novelis Koblenz GmbH Webcode: D9NXHC 
101	Hochschule Koblenz Webcode: ZXE2WQ 	240	Kreisverwaltung Mayen-Koblenz Webcode: FJ6PLB 	403	Oberlandesgericht Koblenz Webcode: AU8M4B
		121	KRIEGER Patientenversorgung GmbH Webcode: GUGNER		



Weitere Informationen zu den Ausstellern auf [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz) oder QR-Code scannen und Webcode eingeben!

# AUSSTELLERLISTE

STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER
205	Peter Kröner GmbH Webcode: ZSRYZG			332	Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord Webcode: DDGKQ3
500	Polizei Rheinland-Pfalz – Polizeipräsidium Koblenz Webcode: D5J AFC	200	SCHOTTEL GmbH Webcode: MMFX8C 	206	Technische Hochschule Köln Webcode: X5H7NY
402	Profi-Parts Fahrzeugteile Großhandelsgesellschaft mbh Webcode: 3QRN6K 	310	Schütz GmbH & Co. KGaA Webcode: ZEVTUZ <b>SCHÜTZ</b>	511	Tesla Automation GmbH Webcode: V63DNW
232	PureLoX SOLUTIONS GmbH Webcode: T7JBH5	243	SHD Solutions GmbH Webcode: 7KVP6A <b>SHD</b>	233	thyssenkrupp Rasselstein GmbH Webcode: 5B4DAU
204	PVS Limburg-Lahn GmbH Webcode: ENWBJB 	340	Sparkasse Koblenz Webcode: HVBW48 	333	Universität Koblenz Webcode: KVVH KC
502	Raiffeisendruckerei GmbH Webcode: SCA44B 	245	Stabilus GmbH Webcode: NGXKST <b>STABILUS</b>	221	Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Rheinland- Pfalz und Saarland e. V. Webcode: QY3ZBH
113	Reisen Aktuell GmbH Webcode: HYXEKA 	100	Stadtverwaltung Koblenz Webcode: KC6ZFM <i>#Großstädtchenliebe</i>	211	Vogtmann-Herold+Co.GmbH Webcode: 2B3ZH4 
411	REMONDIS Mittelrhein GmbH Webcode: 9L282D	412	Stadtverwaltung Lahnstein Webcode: V8NTAP	510	VR Bank RheinAhrEifel eG Webcode: H6BV6V
120	REWE Markt GmbH Webcode: KDAPRT	252	Stadtwerke Neuwied GmbH Webcode: HY82M3 <b>SWN</b> 	401	VWA Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Rheinland-Pfalz e.V. Webcode: YGMPP3 
320	Röchling Industrial Lahnstein SE & Co. KG Webcode: ZAMZ3M	331	Statistisches Bundesamt Webcode: Y72XXH	441	W. Classen GmbH & Co. KG Webcode: C7FVXR 
323	Sander Gourmet GmbH Webcode: KC2XPB	504	STRABAG AG – Direktion Mitte-West Webcode: SNH3BP	503	Winkler und Dünnebier Süßwarenmaschinen GmbH Webcode: W2D6ST 
102	Scania Deutschland GmbH Webcode: NTLJ2C			202	ZEPP Transporte GmbH Webcode: YD5466



Weitere Informationen zu den Ausstellern auf [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz) oder QR-Code scannen und Webcode eingeben!



# So werden Betriebe attraktiv für Azubis

Mit klaren Vorteilen, persönlichem Austausch und digitalen Tools gezielt Nachwuchskräfte gewinnen

Die passenden Nachwuchskräfte finden, ist für Betriebe nicht immer einfach. Kleine, mittelständische und große Unternehmen berichten, dass es seit Jahren immer schwieriger wird, passende Auszubildende zu finden. Die Gründe dafür sind vielfältig und nicht alle Faktoren sind beeinflussbar.

Und doch gibt es eine Vielzahl von Kriterien, die genau den „Betrieb“ zum „attraktiven Betrieb“ macht. Letztendlich ist es ein bisschen wie bei der Partnersuche: Es gilt die Vorteile ganz klar herauszustellen und zu präsentieren. Von welchen Vorteilen profitieren Azubis, wenn sie sich genau für diesen Betrieb entscheiden? Wohin kann sie genau dieser Ausbildungsweg führen?

Zunächst müssen die Benefits hervorgehoben werden. Dass die Bezahlung für Nachwuchskräfte tariflich geregelt ist und nicht besonders hoch ausfällt, erwartet keiner und hat sich mittlerweile herumgesprochen. Es gilt die Pluspunkte hervorzuheben, wie z. B. ein Job-Ticket, Sonderurlaub, Weih-



Auf der azubi- & studientage Koblenz – am 24. und 25. April in der EPG ARENA – sind alle Schüler:innen herzlich eingeladen, vor Ort mit [m.azubitage.de](http://m.azubitage.de) über die Messe zu surfen. Der Eintritt ist frei!  
Foto: Juraschek

nachts- und Urlaubsgeld, ein Zuschuss zum Fitnessstudio oder Prämien für besonders gute Arbeitsleistungen und Schulnoten.

Heben Sie hervor, wie gut und gründlich die Einarbeitungsphase geplant ist und dass

Sie Ihren Azubis eine Ansprechperson an die Seite stellen, an die sich die Jugendlichen jederzeit mit Fragen und Problemen wenden können. Schaffen Sie Raum für Verbesserungsvorschläge, Kreativität und neue Ideen Ihrer Nach-

wuchskräfte. Ein Raum für Entwicklung und Wertschätzung wirkt Wunder und schafft eine Bindung an das Unternehmen und dadurch entsteht sogar ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Junge Menschen sehen Arbeit mit einem anderen Blick als Menschen, die schon seit ein paar Jahrzehnten arbeiten und hochqualifiziert sind. Nutzen Sie das neue Wissen sowie den natürlichen Umgang mit digitaler Technik und Medien und verbinden Sie beides mit der Erfahrung und Qualität Ihrer Fachkräfte.

Am effektivsten können Sie die Vorteile, die Sie jungen Nachwuchskräften bieten können, im persönlichen Gespräch vermitteln. Junge Menschen möchten sich wohlfühlen und entfalten können. Ein freundliches, sympathisches Miteinander kann da einen entscheidenden Unterschied machen. Man muss nur die Gelegenheit haben, mit vielen potenziellen Nachwuchskräften ins Gespräch zu kommen.

Hier bietet die azubi- & studientage Messe den perfekten Rahmen, damit Sie in lockerer Atmosphäre Ihre Vorzüge als zukünftiger Arbeitgeber möglichst vielen jungen Nachwuchskräften vorstellen können. Doch wie lenkt man die Aufmerksamkeit der Besucher auf die individuellen Ausbildungs- und Bildungsangebote? Es gibt praktisch nichts, was es nicht gibt. Und doch macht hier die azubi- & studientage Bildung- und Karrieremesse den entscheidenden Unterschied: Die Entwicklung und der erfolgreiche Einsatz der mobilen Anwendung [m.azubitage.de](http://m.azubitage.de), ein Tool, das es jedem Messebesucher erlaubt, sich individuell und interaktiv auf der Messe zu bewegen.

Die Anwendung ist ganz einfach: Geben Sie beim Besuch der Messe im Browser Ihres Mobiltelefons [m.azubitage.de](http://m.azubitage.de) ein, und der interaktive Rundgang öffnet sich. Die Startseite erscheint und die Felder Messeparcours und Berufsfelder-Tour stehen für die Jugendlichen zur Auswahl. Wie bei einem Location-based-Game, werden die jungen Besucher durch die gewählten Optionen von Stand zu Stand geleitet.

Sie präsentieren Ihre betrieblichen Ausbildungs- und Bildungsoptionen im persönlichen Gespräch und stellen die entsprechenden Inhalte im Vorfeld für [m.azubitage.de](http://m.azubitage.de) bereit.

Sinn der Sache ist es, dass die Ausbildungs- und Studienangebote gefunden werden, die wirklich zu den persönlichen Neigungen und Talenten der potenziellen Nachwuchskräfte passen, sodass eine passgenaue Besetzung Ihrer Ausbildungsstellen ermöglicht wird.

Im Feld Messeparcours können sich die Schüler:innen zwischen folgenden Möglichkeiten entscheiden:

- Die Ausbildungs-Tour: führt zu Unternehmen und Institutionen, die Ausbildungsstellen anbieten.

- Die Duale Tour: führt zur Kombination aus Ausbildung und Studium.

- Die Studium-Tour: führt zu Studienangeboten von Unis und Hochschulen (privat/staatlich).

- Die Praktikums-Tour: führt zu Angeboten, um berufsqualifizierende Erfahrungen zu sammeln.

- Die Inklusions-Tour: führt zu Chancen der Inklusion von Menschen mit Behinderung.

- Die MINT-Fächer-Tour: MINT-Fächer sind eine zusammenfassende Bezeichnung von Unterrichts- und Studienfächern beziehungsweise Berufen aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

- Die Mix-Tour: Am Stand beraten lassen! Noch unentschieden? Ausbildung, Studium oder Dual? Einfach am Stand informieren.

Entscheiden sich Schüler:innen für die Berufsfelder-Tour, können sie gezielt aus einer Vielzahl von Optionen ein Berufsfeld auswählen, das den jeweiligen Talenten und Vorlieben entspricht. Nach der Auswahl des Berufsfeldes erscheinen der Name des Ausstellers, die Standnummer und die Jobangebote.

Was gut zu jedem passt, was die persönlichen Stärken sind, lässt sich mit dem qProfile Berufsorientierungstest herausfinden. Alle Besucher der Messe, die eine der Touren des interaktiven Rundgangs absolvieren, erhalten auf die eingangs hinterlegte persönliche E-Mail-Adresse umgehend einen Code. Mit diesem Code kann kostenfrei unter dem Link [www.azubitage.de/bo](http://www.azubitage.de/bo) der Berufsorientierungstest qProfile durchgeführt werden. Der von der mmm message messe & marketing GmbH entwickelte Test hilft, individuelle berufliche Neigungen, Interessen und Kompetenzen vor dem Berufseinstieg zu analysieren und den Messebesuch gezielt nachzubereiten. -mmm GmbH-



## WIR HABEN DEN JOB, DER ZU DIR PASST

EUROVIA ist aus echten Wegbereitern aufgestellt. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Menschen ihre Ziele erreichen.

Wir bauen Straßen und Infrastruktur, damit die Welt sich drehen kann. Egal ob Wege, Autobahnen, Schienen oder Flugverkehrsflächen – bei uns bringen alle ihre Kompetenz ins Team ein, um gemeinsam Großes zu leisten.

Plane den nächsten Schritt deiner Karriere mit uns.

Wir suchen engagierte AZUBIS in Koblenz ab August 2026 als:

- STRASSENBAUER\*
- TIEFBAUFACHARBEITER\*

**JETZT BEWERBEN**

\*m/w/d

Wir freuen uns auf deine Bewerbung über [jobs.eurovia.de](http://jobs.eurovia.de)

EUROVIA Bau GmbH · Niederlassung Rhein-Saar  
Tabea Stegemeyer · Hans-Böckler-Str. 5 · 56070 Koblenz · Tel.: +49 261 8089-26  
Alle weiteren Infos erhältst du unter [jobs.eurovia.de](http://jobs.eurovia.de)



# Das muss dein Ausbildungsbetrieb leisten

Vom qualifizierten Ausbilder bis zur Fürsorgepflicht – diese Grundlagen sichern erfolgreiche Ausbildung

So wie du als Azubi Pflichten hast, hat natürlich auch dein Ausbildungsbetrieb Pflichten, die er erfüllen muss, wenn er ein Ausbildungsverhältnis mit dir begründet und einen Ausbildungsvertrag mit dir abschließt. Die wichtigsten Pflichten des Ausbildungsbetriebes sind gleichzeitig deine Rechte als Azubi. Insbesondere in den § 14 - 16 des BBiG geregelt.

Im Folgend findest du eine Übersicht, die dir einen guten Überblick verschafft.

• **Recht auf Ausbildung:** Der Ausbildungsbetrieb hat dafür Sorge zu tragen, dass du das Ausbildungsziel in der vorgesehenen Ausbildungszeit erreichen kannst. Für jeden Ausbildungsberuf gibt es eine Ausbildungsordnung mit einer zeitlichen Gliederung, in der geregelt ist, wie lange deine Ausbildung dauert und welche Kenntnisse und Fähigkeiten dir zu vermitteln sind. Voraussetzung ist deine Leistungsbereitschaft, das bedeutet dein stetes Bemühen, die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zu erlernen.



**Orientierung für den Berufsstart: Auf den azubi- & studientagen informieren sich Jugendliche über Ausbildung, Rechte und Karrierechancen.**  
Foto: Juraschek

higkeiten zu erlernen.

• **Geeignete Ausbilder:** Als Azubi hast du das Recht auf einen geeigneten qualifizierten

Ausbilder, der für deine Berufsausbildung zuständig ist. Dein Ausbilder verfügt zum Beispiel über eine abgeschlossene

Berufsausbildung, ausreichende Berufserfahrung oder hat eine Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) abgelegt.

• **Kostenfreie Ausbildungsmittel:** Alle Materialien, Werkzeuge und Werkstoffe, die für deine Ausbildung und/oder deine Prüfung erforderlich sind, muss dir dein Arbeitgeber kostenfrei zur Verfügung stellen. Dazu zählen beispielsweise Fachbücher, Schreibunterlagen, Haarscheren, Zeichen- und Schreibmaterial.

• **Berufsschul-Unterricht:** Dein Ausbildungsbetrieb ist dazu verpflichtet, dich für den Besuch der Berufsschule freizustellen.

• **Fürsorgepflicht:** Dein Ausbildungsbetrieb muss deine persönliche Entwicklung fördern und dafür Sorge tragen, dass du weder körperlich noch seelisch gefährdet wirst.

• **Ausbildungsnachweis (Berichtsheft):** Dein Ausbildungsbetrieb ist dazu verpflichtet, dein Berichtsheft regelmäßig durchzusehen und dich zum

Führen deines Berichtsheftes anzuhalten. Dein Berichtsheft darfst du sogar während der Arbeitszeit führen.

• **Angemessene Aufgaben:** Die Aufgaben, die dein Ausbilder dir stellt, müssen dem Ausbildungszweck dienen. Das bedeutet, wenn die zu erfüllende Aufgabe nicht deine Ausbildung betrifft, darfst du die Tätigkeiten verweigern, die nicht dem Ausbildungszweck dienen. Ausnahmen bestätigen auch hier die Regel: Den ganzen Tag Kaffee zu kochen gehört natürlich nicht zu deinen Aufgaben, wenn es aber jeder deiner Kollegen tut, bist du auch mal an der Reihe.

• **Zeugnis:** Nach Beendigung des Ausbildungsverhältnisses muss dein Ausbilder dir ein schriftliches Zeugnis aushändigen. Inhalte wie Dauer, Art und Ziel der Berufsausbildung sind hier Bestandteil. Wenn du möchtest, dass in deinem Zeugnis auch eine Leistungs- und Verhaltensbeurteilung steht, solltest du unbedingt nach einem qualifizierten Ausbildungszugnis fragen. -mmm GmbH-

## STARTE DEINE ZUKUNFT MIT GESCHMACK!

AUSBILDUNG & STUDIUM MIT HERZ, MEHL & ZUKUNFT!



QR-CODE  
SCANNEN  
UND MEHR  
ERFAHREN!

BESUCHT UNS AM  
24.04. & 25.04.2026  
AUF DEN AZUBI &  
STUDENTAGEN  
IN DER  
EPG ARENA  
KOBLENZ!





# Dein Schlüssel zur erfolgreichen Ausbildung

Das Berichtsheft: Warum der Ausbildungsnachweis wichtig ist und wie du ihn richtig führst

Berichtsheft – sagt dir das etwas? Klar, ein Berichtsheft/Ausbildungsnachweis führen, ist wichtig. Ganz gleich ob handschriftlich oder mit einer speziellen Software am PC. Dir sollte zunächst klar sein, warum du ein Berichtsheft führst und warum du sogar dazu verpflichtet bist, ein Berichtsheft zu führen.

Das Berichtsheft dokumentiert deine gesamten Ausbildungsinhalte und dient als Nachweis für die Kenntnisse und Fähigkeiten, die du während deiner Ausbildung erworben hast. Das heißt, dass durch die Sichtung deines Berichtshefts überprüft werden kann, ob dir alle Lerninhalte vermittelt wurden. Bei deiner Abschlussprüfung musst du dein vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Berichtsheft bei deiner zuständigen Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer vorlegen. Stehst du bei deiner Abschlussprüfung zwischen zwei Noten, kann ein gutes und ordentlich ge-



Gut vorbereitet in die Zukunft: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April erhalten Jugendliche wertvolle Tipps rund um Ausbildung und Berufsstart.  
Foto: Juraschek

lichten, wöchentlichen oder monatlichen Ausbildungsnachweis führst. Deine Ansprechpartner im Betrieb erklären dir, welche Vorgaben du einhalten solltest.

Folgende Formen werden unterschieden:

- **Tagesbericht** – kurze und knappe Stichpunkte mit Zeitangaben zu den jeweiligen Aufgaben.

- **Wochenbericht** – kurze stichpunktartige Zusammenfassung der wöchentlichen Aufgaben.

- **Monatsbericht** – monatliche Zusammenfassung der jeweiligen Aufgaben. Diese Form wird seltener genutzt, da sie nicht so detailliert ist, wie die anderen Formen.

- **Abteilungsbericht** – wenn du als Azubi während deiner Ausbildung verschiedene Abteilungen durchläufst, dient der Abteilungsbericht als Gedankenstütze und Aufzeichnung, was du in den jeweiligen Abteilungen gelernt hast. Dieser Bericht wird ergänzend zum Tages- oder Wochenbericht angelegt und verschafft einen genaueren Überblick über die Aufgaben, die in den verschiedenen Abteilungen anfallen.

Folgende effektive Tipps erleichtern dir die Berichtsheftführung:

- Täglich kurze, stichwortartige Notizen über deine Tätigkeiten. So hast du immer auf dem Schirm, was du geleistet hast.

- Sowohl die betrieblichen Schwerpunkte als auch die Fächer der Berufsschule sind verpflichtend zu dokumentieren.

- Notiere dir, wie lange du für die Erledigung deiner Aufgaben/Tätigkeiten gebraucht hast und/oder wie lange der Berufsschulunterricht gedauert hat.

- Formuliere allgemein und gehe nicht zu sehr ins Detail. Firmeninterne Informationen, die unter die Schweigepflicht fallen, dürfen nicht dokumentiert werden.

- Auf jeder Seite des Berichtsheftes steht dein Name, dein Ausbildungsjahr und der Zeitraum. So ist eine Einordnung leicht durchführbar.

- Während deiner Ausbildung wird dein Berichtsheft regelmäßig von deinem Ausbilder überprüft und unterschrieben.

- Du darfst dein Berichtsheft sogar während der Arbeitszeit führen. Stimme dich hierzu unbedingt mit deinem Ausbilder ab und kläre mit ihm, ob das so üblich ist. -mmm GmbH-

## STARTE DEINE KARRIERE-REISE BEI UNS!

jetzt bewerben!



Dein starker Arbeitgeber mit 300 Mitarbeitenden.

### AUSBILDUNG & DUALES STUDIUM IN DER TOURISTIK



ReisenAKTUELL.COM  
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Koblenz – direkt an der B9

führtes Berichtsheft sogar deine Endnote positiv beeinflussen. In einigen Berufen ist es sogar Pflicht, zur Zwischenprüfung das vollständige Berichtsheft vorzulegen. Du siehst, das Führen des Berichtshefts ist nicht lästig. Es ist ein wichtiger Bestandteil deiner Ausbildung einen vollständigen Ausbildungsnachweis zu erstellen, bei dem du lernst, deine Tätigkeiten zeitlich und inhaltlich strukturiert zu dokumentieren. Mit Hilfe der Berichte ist es nicht nur möglich, deine Aufgaben zu reflektieren, du kannst auch den Ablauf und die Inhalte deiner Ausbildung für deine Ausbilder und für die zuständigen Stellen bzw. Kammern der Berufsausbildung nachvollziehbar wiedergeben. Dein Berichtsheft ist während deiner Prüfungsvorbereitung ein perfektes Nachschlagewerk für ein bereits behandeltes Thema. So weißt du sofort, welche Inhalte zu welchem Zeitpunkt im jeweiligen Fach anstanden und kannst dir einen schnellen Überblick verschaffen. Dein Ausbilder wird dir zum Ausbildungsstart sagen, wie und in welcher Variante das Berichtsheft gewünscht ist. Auch bei digitalen Versionen wird der fertige Bericht meist ausgedruckt und dem Ausbilder vorgelegt. Dein Ausbilder/Ausbildungsbetrieb kann entscheiden, ob du einen täg-

# Ausbildung – Chance oder Herausforderung?

Warum persönliche Begegnungen und Werte heute entscheidend für die Azubi-Gewinnung sind

Für ausbildende Betriebe und Unternehmen wird es von Jahr zu Jahr herausfordernder offene Ausbildungsplätze zu besetzen. Zum einen ist diese Entwicklung dem demographischen Wandel geschuldet und zum anderen haben sich die Wünsche und Anforderungen der Zielgruppe sehr stark gewandelt.

Die meisten Azubis haben eine klare Vorstellung, was sie wollen, wenn sie einen geeigneten Ausbildungsplatz suchen. Sie wollen sich in einem Betrieb wohlfühlen, akzeptiert werden und erstaunlich ist, dass sich die Wünsche der meisten angehenden Auszubildenden sehr ähnlich sind. Wertschätzung, Respekt, Anerkennung, Mehrwert und Identifikation mit den Werten des ausbildenden Unternehmens stehen ganz oben auf der Liste der Anforderungen, lange noch vor der Ausbildungsvergütung. Eine besondere Rolle bei der Entscheidungsfindung spielen die wichtigsten Influencer: die Eltern als erfahrenen Vertrauenspersonen. Klaffen hier die Vorstellungen



**Ausbildung trifft Zukunft: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April 2026 in der EPG ARENA Koblenz kommen Unternehmen und Nachwuchskräfte direkt ins Gespräch. Foto: Juraschek**

der angehenden Auszubildenden und der Ausbildungsbetriebe auseinander? Auf keinen Fall! In diesen Zeiten der großen Veränderungen hat ein entscheidender Wandel nicht nur der jungen Zielgruppe stattgefunden, sondern auch auf Seiten der Arbeitgeber. Für beide

Seiten hat sich die Herausforderung Ausbildung zur Chance Ausbildung gewandelt. Unternehmen und Betriebe, die Zeit und Geld in die Ausbildung junger Nachwuchskräfte investieren, möchten diese auch dauerhaft an sich binden und ihnen im Rahmen des Unternehmens

die besten Ausbildungs- und Entwicklungs-Perspektiven bieten. Und sichern so das Fundament der Wettbewerbs- und Marktfähigkeit des Unternehmens.

Doch wie gelingt es, potenzielle Azubis und bestenfalls gleich die Eltern der potenziellen Azu-

bis zu erreichen? Und wie finden angehende Azubis den passenden Ausbildungsbetrieb? Wir brauchen an dieser Stelle nicht über die verschiedenen modernen Kommunikationskanäle zu sprechen – die Affinität der Zielgruppen und die Fähigkeit, diese anzuwenden steht außer Frage. An dieser Stelle geht es um zwischenmenschliche Kommunikation, um soziale Interaktion, schlicht um ein klassisches Gespräch von Mensch zu Mensch! Im persönlichen Austausch kann sich der zukünftige Ausbilder als attraktiver Arbeitgeber positionieren und die Vorzüge einer Ausbildung in seinem Unternehmen hervorheben. Unternehmensphilosophie, Alleinstellungsmerkmale, Unterstützungsangebote und gezielte Ausbildungsförderung sowie Wertschätzung für das Gegenüber können im Gespräch greifbar und glaubhaft vermittelt werden.

Auf dieser Ebene wird aus der Herausforderung Ausbildung die Chance Ausbildung für beide Seiten! -mmm GmbH-

# Bock auf Ausbildung?

Jetzt informieren



**Save the Date:**

**24.-25. April 2026**  
**EPG-Arena, Koblenz**



Tausche dich an unserem Stand direkt mit unseren Azubis aus

[evm.de/ausbildung](http://evm.de/ausbildung)



**Gruppe**

# Der perfekte Start in die Ausbildung

Mit diesen Knigge-Tipps gelingt Azubis ein souveräner Einstieg in den Berufsalltag

Tag eins im Ausbildungsbetrieb ist etwas ganz Besonderes für Azubis. Man ist der oder die Neue und lernt bald Kollegen, Vorgesetzte und Kunden kennen. Aufregung und Neugier stellen sich ein, Nervosität macht sich breit. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt – mit der großen Herausforderung, einen ersten guten Eindruck zu machen und sich in einer völlig neuen Umgebung neuen Aufgaben zu stellen!

Unser Knigge für Azubis unterstützt nicht nur Azubis, sondern auch alle, die es werden wollen, beim Start in die berufliche Bildung.

• Vor dem ersten Arbeitstag und dem Ausbildungsbeginn sollten alle wichtigen Unterlagen und Dokumente gesammelt und vorbereitet werden. Dazu gehören der Sozialversicherungsnachweis, die Steueridentifikationsnummer und, falls erforderlich, eine ärztliche Bescheinigung und eine Bescheinigung der Krankenkasse über den bestehen-

den Versicherungsschutz.

• Den Arbeitsweg sollte jeder Azubi vor seinem ersten Tag checken, um zu wissen, wie lange man wirklich braucht. Der denkbar



Sicher in den Berufsstart: Auf den azubi- & studientagen erhalten Jugendliche hilfreiche Tipps für den ersten Ausbildungstag. Foto: Juraschek

schlechteste Start am ersten Tag wäre unpünktliches Erscheinen. Übrigens ist Pünktlichkeit eine Tugend, die jeden Tag im Betrieb von Ausbildern, Kollegen und Kunden geschätzt und erwartet wird und Zuverlässigkeit signalisiert!

• Freundlich bleiben – am ersten Tag und generell. Dazu gehört, sich den Kollegen mit Namen vorzustellen und im Umgang mit Kunden freundlich und höflich zu bleiben. Freundliches Benehmen ist angesagt!

• Azubis sollten Lernbegierde und Leistungsbereitschaft zeigen und Notizen machen. Stift und Block sollten Azubis ab dem ersten Tag griffbereit haben. Die vielen neuen Informationen kann man sich unmöglich alle merken.

• Die höfliche Begrüßung der Kollegen und Kunden sollte selbstverständlich sein und wird erwartet. Dazu gehört auch ein Lächeln.

• Angemessene Kleidung entsprechend der Kleiderordnung des Ausbildungsbetriebes ist wichtig. Natürlich ist Arbeitskleidung vom Betrieb die einfachste Lösung. Ansonsten kann sich der Azubi an den Kollegen im Betrieb orientieren oder ganz einfach nachfragen. Auf jeden Fall gilt es sich am Arbeitsplatz nicht zu freizügig gekleidet oder zu auffällig geschminkt zu präsentieren. Auch Schmuck sollte dezent eingesetzt werden.

• Richtig zu telefonieren, kann eine Herausforderung sein. Telefoniert der Azubi mit Kollegen, Kunden oder anderen Unternehmen, ist Höflichkeit ein Muss! Dazu gehört auch, sich immer mit Vor- und Nachnamen sowie dem Namen des Betriebes zu melden. Etwas zum

• Schreiben sollte ebenfalls immer bereitliegen, um sich den Namen eines Anrufers, die Zeit des Telefonats, die Telefonnummer und den Betreff des Anrufes zu notieren. Wichtig ist auch, sich zu notieren, wann der Anrufer am besten erreichbar ist.

• Privatgespräche während der Arbeitszeit sind, ganz klar, meistens ein „No-Go“. Mal kurz einen Freund oder eine Freundin anrufen oder sich kurz zu verabreden – das geht in der Regel nicht. In den meisten Betrieben sind Privatgespräche nicht erlaubt. Am besten hält sich der Azubi zurück und fragt nach, wie die Gepflogenheiten sind.

• Über Rechte und Pflichten informieren. Jeder Azubi sollte von seinem Ausbildungsbetrieb klar gesagt bekommen, was von ihm erwartet wird. So kann der Azubi Fehler vermeiden. Nachzufragen, wenn etwas unklar ist, ist völlig in Ordnung.

• Schweigen ist Gold. Internes darf nicht ausgeplaudert werden. Auch hier gilt, im Zweifelsfall fragen.

• Der Berufsschulunterricht sollte vom Azubi immer besucht werden. Schwänzen ist uncool!

• Mit Arbeitsmitteln achtsam umgehen, sollte selbstverständlich sein und wird erwartet.

• Wer E-Mails schreiben muss, sollte darauf achten, sehr sorgfältig zu sein. Die richtige Ansprache des Empfängers ist genauso wichtig wie die Betreffzeile. Private Nachrichten haben in einer E-Mail nichts verloren. Der Azubi sollte die E-Mail-Signatur mit den Pflichtangaben des Unternehmens benutzen.

• Verschwiegenheit, Diskretion und Datenschutz gelten auch für E-Mails.

• Der Posteingang sollte regelmäßig geprüft werden.

• E-Mails sollten stets zeitnah erledigt werden.

• Immer professionell und höflich bleiben. Ironische Äußerungen oder flapsige umgangssprachliche Ausdrucksweisen haben in einer geschäftlichen E-Mail nichts verloren. Wer sich an diese einfachen Spielregeln hält, hat einen guten Start in seinem ausbildenden Betrieb. Wenn etwas unklar ist, immer den Ausbilder fragen – er oder sie weiß Bescheid und hilft weiter.

**Wir bieten zahlreiche Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten**

- Verwaltungsfachangestellte
- Kaufleute für Büromanagement
- Forstwirtinnen und Forstwirte
- Bachelor of Science: Forstinspektoranwärter\*innen (m/w/d)
- Master of Science: Forstreferendar\*innen (m/w/d)



# Gute Arbeit beginnt mit guter Atmosphäre

Warum Wertschätzung, Kommunikation und Entwicklungschancen für Azubis entscheidend sind

Werden junge Menschen gefragt, was für sie „gute Arbeit“ ausmacht, antworten erstaunlicherweise die meisten, dass eine gute Arbeitsatmosphäre für sie am wichtigsten ist.

Was macht eine gute Arbeitsatmosphäre aus? Zu einem positiven Betriebsklima gehört zum Beispiel eine transparente Kommunikation, Wertschätzung, Vertrauen, eine gute Fehlerkultur, aber auch die Arbeitsbedingungen spielen eine große Rolle. Ausbilderinnen und Ausbilder bzw. Führungskräfte sollten Vorbilder sein, indem sie respektvoll mit den Azubis umgehen, Kommunikation und den Dialog fördern, Erwartungen und Wünsche der Azubis ernst nehmen, ihnen Vertrauen schenken und Fehler zulassen.

Ein freundlicher und gepflegter Arbeitsplatz, ein ergonomischer Schreibtisch, funktionierende Technik, aber auch die Möglichkeit für Home-Office in der Ausbildung sind Punkte, die die Arbeitsbedingungen verbessern können.

Neben immateriellen Zuwendungen haben auch materielle



**Wohlfühlfaktor Ausbildung:** Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April in Koblenz erfahren Jugendliche, worauf es bei einem guten Ausbildungsbetrieb ankommt. Foto: Juraschek

Leistungen einen Einfluss auf das Betriebsklima: Einen Zuschuss für das Fitnessstudio, ein Jobfahrrad, frei verfügbare Getränke im Betrieb – all das wirkt sich positiv auf die Arbeitsatmosphäre aus. Rückmeldungen zur Arbeits-

leistung, Lob und konstruktive Kritik gehören ebenfalls zu den Motivationsfaktoren. Dazu gehört das Lob für die gute Umsetzung und Leistung genauso wie die Rückmeldung, wenn es nicht so gut gelaufen ist. Nur so kann der Azubi es beim nächs-

ten Mal besser machen.

Verantwortung übertragen, wann und wo immer es möglich ist, und Azubis andere Wege gehen lassen und dabei in Kauf nehmen, dass auch Fehler gemacht werden können, wirkt befürwortend für das Selbstwertgefühl der jungen Nachwuchskräfte. Motivation wächst durch gemeinsam vereinbarte Lernziele. Nichts motiviert so sehr, wie ein Erfolgserlebnis.

Die sich stetig verändernde Arbeitswelt und die neuen Anforderungen an Unternehmen und Beschäftigte erfordern lebenslanges Lernen. Darauf müssen auch Azubis vorbereitet werden. Damit Lernen gut funktioniert, sollte es so weit es geht, individuell gestaltet und selbstverantwortlich sein. Das heißt, dass Azubis in ihrem eigenen Tempo und in ihrem eigenen Lernstil lernen. Auszubildende können Azubis anregen, sich über das eigene Lernverhalten Gedanken zu machen. Mit abwechselnden digitalen und analogen Lernformaten wird das Lernen außerdem spannender und motivierender.

Nicht jeder Azubi startet mit den gleichen Voraussetzungen in die Ausbildung. Der eine braucht zusätzliche Sprachförderung, fachliche Unterstützung oder auch eine sozialpädagogische Begleitung.

Die anderen wünschen sich, mehr herausgefordert zu werden und freuen sich über zusätzliche Aufgaben, Azubi-Projekte, Zusatzqualifikationen oder die Möglichkeit für einen Auslandsaufenthalt in der Ausbildung. Das Stichwort ist individuelle Förderung, um Azubis bei der Entwicklung von Sozialkompetenz zu unterstützen. Um das Motivationslevel für Azubis hochzuhalten, ist es wichtig, frühzeitig Perspektiven nach der Ausbildung aufzuzeigen. Wie hoch sind die Chancen auf eine Übernahme und was sind eventuelle Voraussetzungen? Welche Entwicklungsmöglichkeiten bietet das Unternehmen den Azubis nach der Ausbildung? All diese Faktoren tragen dazu bei, dass Wertschätzung im Ausbildungsalltag tatsächlich gelebt und erlebt wird. -mmm GmbH-

## Einstieg für Schüler (m/w/d)

### Ausbildung

(1.250 – 1.500 €/Monat, bei Vollzeit)

### Abiturientenprogramm

(1.350 – 1.500 €/Monat, bei Vollzeit;  
übertarifliches Gehalt ab dem 19. Monat)

### Duales Studium

(1.650 – 1.950 €/Monat, bei Vollzeit)

Oder lerne uns bei einem Schülerpraktikum kennen

#teamlidl

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.



Lohnt sich.

Jetzt bewerben



jobs.lidl.de

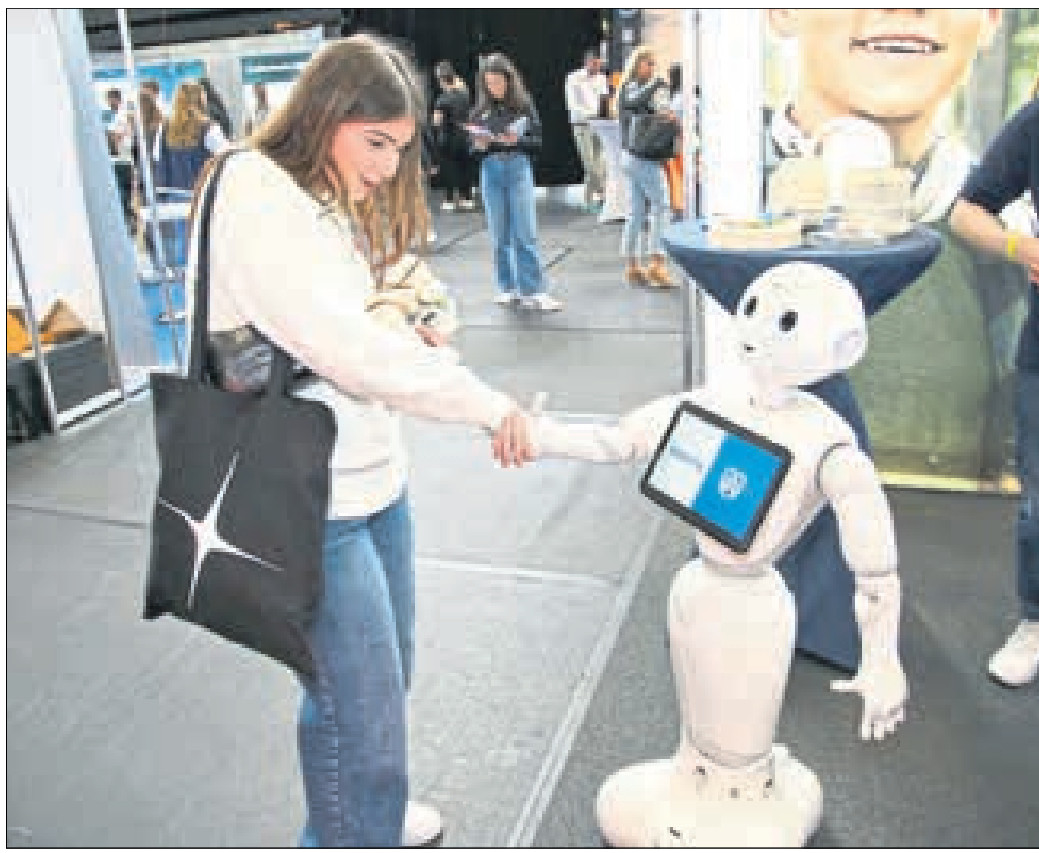


# Messebesuch? Lohnt sich auf jeden Fall!

Persönliche Gespräche, echte Einblicke und direkte Kontakte machen den Unterschied

Wer profitiert von einem Messebesuch? Warum lohnt sich der Besuch einer Bildungsmesse? Lohnt es sich, sich die Mühe zu machen? Lohnt sich der Zeitaufwand? Lohnt sich die Investition? Lohnt sich die Vorbereitung auf den Messebesuch? Diese und viele andere Fragen beschäftigen Messebesucher und Aussteller gleichermaßen. Es gibt eine simple Antwort – ja, der Besuch und die Teilnahme an der Messe lohnen sich immer! Messebesuch geht klar und bringt entscheidende Vorteile.

Junge Menschen, die kurz vor dem Schulabschluss stehen und sich Gedanken um Ihre berufliche Zukunft machen, finden im Zeitalter der digitalen Transformation eine neue Kultur der Bewerbung, die gezielt die Generation Z anspricht, die Digital Natives, die sich ein Leben ohne Smartphone nicht vorstellen können und die eine hohe Erwartungshaltung an Produkte und Nachhaltigkeit haben: Recruitment – eine Mischung aus Recruiting und Enter-



**Orientierung und persönliche Kontakte: Die azubi- & studientage am 24. und 25. April in der EPG ARENA Koblenz bieten ideale Chancen für den Einstieg ins Berufsleben.**  
Foto: Juraschek

persönliche Kontaktaufnahme zu bieten, ist und bleibt die Bildungsmesse.

Namhafte Unternehmen aus der Region, Kammern, Institutionen und Hochschulen stellen ihre vielfältigen Ausbildungs- und Bildungsangebote, neu entstandene Berufe sowie Studiengänge und duale Studiengänge auf der azubi- & studientage Koblenz 2026 vor. Schüler und natürlich auch Eltern und Lehrkräfte haben die Möglichkeit, sich direkt im Gespräch am Stand des jeweiligen Ausstellers zu informieren und sich ein Bild über Ausbildungs- und Bildungsoptionen, Entwicklungsmöglichkeiten, Zukunftsaussichten und Unternehmenskultur zu machen.

Wer sich über sein Ziel schon im Klaren ist, kann seinen Traumarbeitgeber direkt ansteuern und das Gespräch nutzen, um einen ersten guten bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Und praktisch ganz nebenbei, die personalisierte Bewerbung am Stand in die richtigen Hände zu geben oder nach dem Besuch der Messe zuzusenden.

Wer sich noch nicht im Klaren ist, kann sich im Vorfeld der Messe überlegen, ob er eine Ausbildung, ein Studium oder ein Praktikum machen möchte. Unter dem Link [www.azubitage.de/bo](http://www.azubitage.de/bo) können interessierte Schüler den qProfile-Berufsorientierungstest machen. Das Testergebnis gibt Aufschluss über die zum persönlichen Profil und zur Persönlichkeit passenden Berufsfelder. Durch die Verknüpfung mit den Ausstellerdaten gibt es die Möglichkeit, sich bei Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die diese Ausbildungsberufe oder Studiengänge anbieten, weiter zu informieren oder sich zu bewerben.

Ganz gleich, welcher Weg der persönliche Weg ist, ob der Messebesuch mit der Schule oder eigenständig geplant wird: Die Messe ist die perfekte Anlaufstelle für alle Berufseinsteiger! Hier gibt es Orientierungshilfe, Ratschläge zu Ausbildung und Bildungswegen und Praktika rund um die bevorstehende Berufswahl.

Schließlich geht es um etwas Wichtiges: Die Gestaltung der persönlichen beruflichen Zukunft und der bevorstehende Beginn eines neuen Lebensabschnitts.

Im Klartext: Messebesuch geht klar und lohnt sich immer!

-mmm GmbH

Deutsche Post

## NOCH PLANLOS? LERNE UNS KENNEN UND WERDE TEIL UNSERES AZUBI-TEAMS.

**Starte mit uns deine berufliche Zukunft mit einer Ausbildung als...**

- Berufskraftfahrer:in
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- Mechatroniker:in
- Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen
- Dual Studierende:r

**Bei uns erwarten dich...**

- Jährlich steigendes Gehalt: Auszubildende ab 1.334 Euro monatlich und dual Studierende ab 1.680 Euro monatlich
- Sehr gute Übernahmechancen nach deiner Ausbildung
- Top-Azubi Programm mit spezieller Förderung für unsere besten Auszubildenden

Einfach QR Code scannen



oder melde dich bei unseren Ausbilder:in:

Lara Kempenich

Tel.: 0261 9838 3922

E-Mail: [Lara.Kempenich2@deutschepost.de](mailto:Lara.Kempenich2@deutschepost.de)

**ab 1.334€**  
im 1. Ausbildungsjahr  
mit jährlich steigendem Gehalt



# Den Messebesuch per Smartphone erleben

Interaktiv zur Zukunft: Mit m.azubitage.de wird die azubi- & studientage Koblenz zum digitalen Erlebnis

Am 24. und 25. April geht eine der erfolgreichsten und renommiertesten Ausbildungsmessen der Region in der EPG ARENA in die 19. Runde und eröffnet als einzige Bildungs- und Karriere-messe den interaktiven Messe-rundgang m.azubitage.de – natürlich zeitgemäß mit dem Smartphone.

Mit der Entwicklung der mobilen Anwendung m.azubitage.de hat die mmm GmbH schon vor ein paar Jahren ein strategisch bedeutendes Tool entwickelt, um die Nachwuchssuche und Jobsuche zu optimieren. So können die Besucher der azubi- & studientage Koblenz 2026 den Messebesuch aktiv und interaktiv erleben und nachhaltige Eindrücke sammeln. Die Anforderungen der Unternehmen an Ausbildungs- und Studienplätze einerseits sowie die persönlichen Eigenschaften, Talente und Kompetenzen andererseits können abgeglichen werden. Beide Seiten können so eine Vorauswahl treffen, die die Anforderungen, Interessen und Neigungen berücksichtigt. Die Anwendung und Funktionalität sind dabei ganz einfach.



Digital und persönlich zugleich: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April 2026 in der EPG ARENA Koblenz führt die App m.azubitage.de Besucher interaktiv durch die Messe. Foto: Juraschek

Ausstellende Unternehmen, Institutionen und Kammern stellen ihre beruflichen Bildungsinformationen und Ausbildungsangebote für m.azubitage.de zur

Verfügung. Über m.azubitage.de können die potenziellen Nachwuchskräfte unter den Feldern Messeparcours und Berufsfelder-Tour auf diese Informationen zugreifen und werden, wie

bei einem Location-based-Game, durch die Auswahl der verschiedenen Optionen, mit dem Smartphone von Stand zu Stand geleitet. Die Anwendung lenkt die Aufmerksamkeit der be-

gehrten Talente nahezu spielerisch auf die individuellen Angebote der Aussteller und der Weg für die erste persönliche Kontaktaufnahme wird gebnet. Eintritt frei! -mmm GmbH-

Ob Versicherung oder IT,  
Ausbildung oder duales Studium –  
wir bieten vielfältige Möglichkeiten.



Komm zu unserem Messestand!



Das **Füreinander** zählt.

# Der Ausbildungsvertrag: Das solltest du wissen

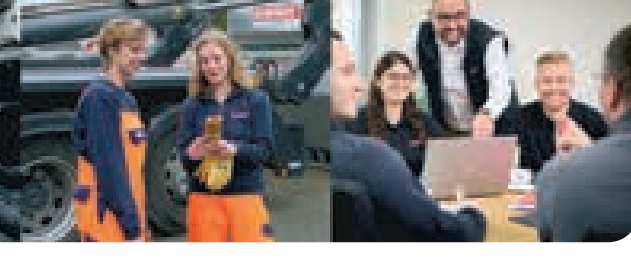
Rechte, Pflichten und wichtige Inhalte verständlich erklärt für einen sicheren Start ins Berufsleben

Immer wenn du einen Vertrag abschließt, bekommst du dadurch Rechte eingeräumt und auch Pflichten auferlegt. Das ist bei einem Ausbildungsvertrag nicht anders. Im Ausbildungsvertrag ist geregelt, welche Rechte und Pflichten die beiden Vertragspartner haben, also einerseits die Rechte und Pflichten des auszubildenden Betriebes, andererseits deine Rechte und Pflichten als Auszubildender. Also Papierkram, mit dem du dich beschäftigen musst. Wir nehmen hier für dich die wichtigsten Punkte unter die Lupe und geben dir einen Einblick, damit du den Durchblick hast.

Wirklich wichtig: Der Ausbildungsvertrag muss noch vor Beginn der Ausbildung schriftlich geschlossen werden. Detaillierte Infos hierzu findest du im Berufsbildungsgesetz. Das Berufsbildungsgesetz schafft Rahmenbedingungen für die berufliche Bildung. Es sichert die hohe Qualität und verbessert die Ausbildungschancen für junge Menschen, un-



Gut vorbereitet ins Berufsleben: Auf den azubi- & studientagen erhalten Jugendliche wertvolle Infos rund um den Ausbildungsvertrag. Foto: Juraschek



abhängig von ihrer sozialen oder regionalen Herkunft. Er wird vom Auszubildenden und vom Azubi unterschrieben und muss, falls der Auszubildende oder die Auszubildende nicht volljährig ist, zusätzlich von den Eltern unterschrieben werden.

Betrieb und Azubi bekommen je ein Exemplar. Der Ausbildungsvertrag sollte unbedingt folgende Punkte enthalten:

- Sachliche und zeitliche Gliederung der Ausbildung.
- Ziel der Berufsausbildung.
- Berufstätigkeit, für die ausgebildet werden soll.
- Beginn und Dauer der Berufsausbildung.
- Ausbildungsort und Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte.
- Dauer der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit.
- Dauer der Probezeit.
- Zahlung und Höhe der Ausbildungsvergütung.
- Dauer des Urlaubs.

Das Ziel deiner Ausbildung ist glasklar: Du erlernst den Beruf, für den du dich entschieden hast im auszubildenden Betrieb, der dich als Nachwuchskraft eingestellt hat. Dein erster Tag als Azubi ist genauso festgehalten, wie dein letzter Tag als Azubi. Natürlich ist auch dein Ausbildungsort und gegebenenfalls auch Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte mit dir vor deiner Einstellung besprochen worden und im Vertrag festgehalten worden, sowie die Dauer deiner regelmäßigen täglichen Arbeitszeit.

Auch der Besuch der Berufsschule ist Teil deiner Ausbildung. Dein Ausbildungsbetrieb stellt dich für den Besuch der Berufsschule frei. Üblicherweise beträgt die Dauer der Probezeit für Azubis ein bis vier Monate und dient zum gegenseitigen Kennen-

lernen und zum Überprüfen, ob du den richtigen Beruf gewählt hast. Während der Probezeit können sowohl du als auch der Ausbildungsbetrieb ohne Begründung und ohne Einhaltung von Kündigungsfristen das Ausbildungsverhältnis kündigen. Trotzdem muss die Kündigung schriftlich erfolgen.

Du kannst laut §22 Berufsbildungsgesetz auch kündigen oder einen Aufhebungsvertrag mit deinem auszubildenden Betrieb vereinbaren, um die Ausbildung in einem anderen Betrieb fortzusetzen. Sollte der Betrieb mit deinem Weggang nicht einverstanden sein, benötigst du als Azubi einen wichtigen Grund für eine fristlose Kündigung. Ein gravierender Grund für so einen Schritt kann beispielsweise eine schlechte Ausbildungsqualität sein. Wenn du den Eindruck hast, dass du immer nur dieselben Tätigkeiten ausführen darfst und du nicht die deinem Ausbildungsplan entsprechenden Tätigkeiten erlernen und ausführen darfst. Deine Ausbildungsvergütung, also dein Azubi-Gehalt, ist oftmals in Tarifverträgen festgelegt. Wo kein Tarifvertrag Anwendung findet, gilt ab Ausbildungsjahrgang 2023 die Mindestausbildungsvergütung. Sie beträgt im ersten Ausbildungsjahr 80 Prozent der branchenüblichen tariflichen Vergütung, mindestens jedoch 620 Euro. Das gilt auch für Azubis in einer staatlich geförderten außerbetrieblichen Ausbildung. Ab 2024 wird die jährliche Steigerung der Mindestausbildungsvergütung jedes Jahr neu berechnet. Die Anpassung orientiert sich an der durchschnittlichen Entwicklung aller Ausbildungsvergütungen. Wie viel Urlaub dir pro Jahr zusteht, steht auch in deinem Ausbildungsvertrag. Auch hier gelten mindestens die gesetzlichen Regelungen sowie zusätzliche Urlaubs- oder Sonderurlaubstage, die dir dein auszubildender Betrieb zur Verfügung stellt. Lass dir auf jeden Fall Zeit, deinen Ausbildungsvertrag vor der Unterschrift genau zu lesen. Wende dich bei Fragen an deinen Ausbildungsbetrieb. Dein Ausbilder möchte auch nicht, dass Fragen offenbleiben, sondern dass der zukünftige Azubi zufrieden ist und sich auf den Ausbildungsstart freut. Familie, Freunde und Bekannte, die im Berufsleben stehen, können dir ebenfalls Tipps geben und dir bei Fragen weiterhelfen. -mmm GmbH

## Werde Rohstoffretter – starte deine Ausbildung 2026 bei der Remondis Mittelrhein

- > Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- > Kfm. für Spedition und Logistikdienstleistung (m/w/d)
- > Kfz-Mechatroniker Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)
- > Berufskraftfahrer (m/w/d)
- > Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)
- > Duales Studium für nachhaltige Betriebswirtschaft

DEINE AUSBILDUNG FÜR EINE  
**NACHHALTIGE UND KRISENSICHERE ZUKUNFT.**



Jetzt scannen und bewerben!

[remondis-mittelrhein.de/karriere](https://remondis-mittelrhein.de/karriere)

Oder per E-Mail unter:

[jobs-mittelrhein@remondis.de](mailto:jobs-mittelrhein@remondis.de)



IM AUFTRAG DER ZUKUNFT



Orientierung für die Zukunft: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April in der EPG ARENA Koblenz treffen Nachwuchskräfte auf Unternehmen und Hochschulen. Foto: Juraschek

## Mach Dein Ding!

Schüler, die kurz vor dem Abschluss stehen oder ihren Abschluss endlich in der Tasche haben, müssen sich mit der Frage auseinandersetzen: „Wie geht es jetzt weiter? Was kommt nach der Schule auf mich zu? Mache ich eine Ausbildung, ein Studium oder vielleicht ein Praktikum?“

Antworten auf diese Fragen können Schüler, Eltern und Lehrer beim Besuch der azubi- & studientage Koblenz 2026 am 24. und 25. April in der EPG ARENA finden. Die bedeutendste Bildungs- und Karrieremesse für Koblenz und das gesamte Umland bietet renommierten Unternehmen, Hochschulen, Institutionen und Kammern eine Kommunikationsplattform, um das umfangreiche Ausbildungs- und Bildungsangebot für junge Nachwuchskräfte im persönlichen Gespräch zu präsentieren.

Längst wird dem Nachwuchskräfte-Recruiting die gleiche Bedeutung beigemessen wie einem zukunftsorientierten Management, um Wachstum und Fortbestand des Betriebes zu garantieren. Der Ausbildungsbereich wird konsequent in den Mittelpunkt gerückt, sodass sich attraktive Möglichkeiten für die ersten Schritte in die berufliche Zukunft potenzieller Nachwuchskräfte bieten. In lockerer entspannter Atmosphäre wird ein Raum geschaffen, um im persönlichen Austausch Informationen zu Ausbildungs- und Bildungsoptionen und neu entstandenen Berufsbildern auszutauschen.

Recruiter haben die Möglichkeit, den jungen Talenten die Zukunftsperspektiven, die sich durch eine Ausbildung im Unternehmen eröffnen, detailliert zu schildern und so vorab einen Eindruck der angebotenen Optionen und Entwicklungsfelder zu vermitteln. Firmenphilosophie und Mitarbeiterführung sowie soziales Engagement lassen sich beim persönlichen Austausch überzeugend vermitteln. Wie auch sonst im Geschäftsleben gilt es für Unternehmen, sich als attraktiver Anbieter zu positionieren – als vertrauenswürdige Marke auf dem Arbeitsmarkt mit dem Ziel, motivierte und qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

Interessierte Bewerber können ihr Ding machen und gut vorbereitet eine bestechende Performance abliefern und jenseits ihrer schulischen Leistungen einen ersten Eindruck ihrer Persönlichkeit und Talente vermitteln sowie einen Einblick in den Arbeitsmarkt vor Ort gewinnen.

Youngsters können beim Besuch der Messe Kontakt zu Arbeitgebern aufnehmen, die man bereits kennt und Hidden Companies entdecken, die unter Umständen genau das passende Ausbildungsangebot für das aufstrebende Talent haben. Ganz gleich wie die Vorlieben und Stärken sind, im offenen, direkten Gespräch lassen sich Barrieren mit Leichtigkeit überwinden. Bewerbungsunterlagen können in die richtigen Hände übergeben werden und sogar ein Termin zum Vorstellungsgespräch im Unternehmen kann vereinbart werden.

⇒ Mehr Informationen zur azubi- & studientage Koblenz – Bildungs- und Karrieremesse findet ihr unter dem Link: [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz)

Komm in unser Team!  
Wir bilden aus!



SCAN ME



WERDE PROFI

Bewirb dich jetzt!

Deine Zukunft bei PROFI PARTS:

➤ Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d

- Über 600 Kolleg/innen an 19 Standorten
- Mehr als 30 Jahre Erfahrung als Großhändler für Fahrzeugteile
- Top-Ausbildung mit bester Perspektive
- Individuelle Förderung
- Familiäres Arbeitsklima
- Attraktive Benefits

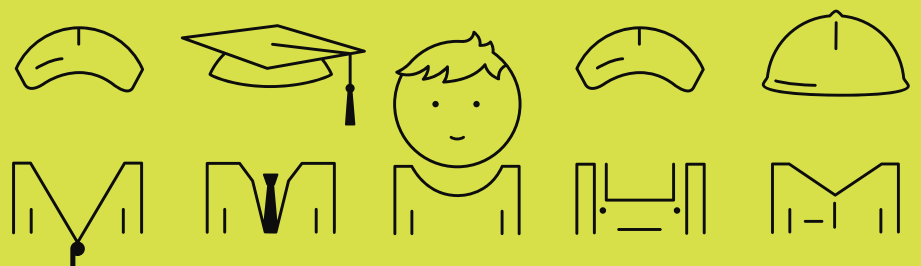
➤ Fachinformatiker für Systemintegration m/w/d

➤ Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d

Jetzt bewerben & durchstarten!

PROFI PARTS Fahrzeugteile  
Großhandelsgesellschaft mbH

Johann-Baulig-Straße 1 | 56070 Koblenz  
Susann Sürdt | [ausbildung@profi-parts.de](mailto:ausbildung@profi-parts.de)



#DUHASTDIEWAHL

MACH DEIN DING!

FINDE DIE AUSBILDUNG,  
DIE ZU DIR PASST.

[WWW.MACH-DEIN-DING.DE](http://WWW.MACH-DEIN-DING.DE)



# Tipps für einen erfolgreichen Messebesuch

Mit guter Vorbereitung und den richtigen Fragen zum Traum-Ausbildungsplatz

Die azubi- & studientage Bildungs- und Karrieremesse Koblenz 2026 am 24. und 25. April bietet sowohl den ausstellenden Unternehmen, Kammern, Institutionen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen die Möglichkeit, sich mit den individuellen Ausbildungs- und Bildungsangeboten zu präsentieren, als auch Dir als Messebesucher die Gelegenheit, mit Deinem Wunsunternehmen persönlich in Verbindung zu treten, erste wichtige Kontakte zu knüpfen und einen bleibenden guten ersten Eindruck zu hinterlassen.

Unsere „Tipps für einen erfolgreichen Messebesuch“ unterstützen Dich bei der Planung Deines eigenen Tages auf der Messe.

Beginne Deine Vorbereitung am besten mit einem Kurztrip auf [www.azubitage.de/koblenz](http://www.azubitage.de/koblenz) – hier findest Du Hallenplan, Ausstellerliste sowie aktuelle Ausbildungs- und Bildungsangebote der Aussteller.

Unter [www.azubitage.de/bo](http://www.azubitage.de/bo) findest Du Informationen zum „Berufsorientierungstest-qProfile“



Gut vorbereitet durchstarten: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April 2026 in der EPG ARENA Koblenz knüpfen Besucher wichtige Kontakte für ihre berufliche Zukunft. Foto: Juraschek

## IHK Ausbildungsbetrieb **Starte Deine Zukunft im Großhandel!**

### AUSBILDUNG 2026

Start 01. August

in den Berufen:

**Fachlagerist** [m/w/d]

**Fachkraft Lagerlogistik** [m/w/d]

**Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement** [m/w/d]

Wir freuen uns Deine Bewerbung!

**Eugen König** GmbH

Fachgroßhandel für Haustechnik

Friedrich-Mohr-Str. 15 | 56070

Koblenz

✉ [bewerbung@eugen-koenig.de](mailto:bewerbung@eugen-koenig.de)



und wertvolle Tipps, die für Deine persönliche Vorbereitung sinnvoll und nützlich sind.

- Erkundige Dich, welche Unternehmen, Betriebe, Institutionen, Kammern, Hochschulen und Bildungseinrichtungen an der Messe teilnehmen.

- Welche Ausbildungs- oder Bildungsangebote der jeweiligen Aussteller passen zu Deinen individuellen Vorstellungen, Vorlieben und Talenten?

- Mit dem Hallenplan kannst Du Dir einen Überblick verschaffen und Dich orientieren. Du siehst, wo die Aussteller platziert sind, mit denen Du sprechen möchtest.

- Informiere Dich über die Unternehmenskultur und die Unternehmensphilosophie Deiner Wunsunternehmen und überlege Dir schon im Vorfeld, welche Bereiche Dich interessieren und welche Fragen Du stellen könntest.

- Vereinbare schon vor dem Messebesuch Gesprächstermine mit den Ausstellern, die Dich interessieren.

- Welche Anforderungen werden gestellt? Welche Kriterien solltest Du erfüllen? Was wird von Dir erwartet? Was kannst Du vom Unternehmen erwarten?

- Bereite Dich auf die persönlichen Gespräche am Stand vor. Mach Dir Notizen und überlege Dir konkrete Fragen, die Du zu den angebotenen Ausbildungsplätzen oder Studiengängen stellen kannst. Du punk-

test, wenn Du gut vorbereitet bist.

- Wenn Du noch detaillierte Fragen zum Unternehmen oder speziellen Unternehmensbereichen stellen kannst, hinterlässt Du einen besonders kompetenten Eindruck.

- Und glänzen kannst Du, wenn Du direkt nach Entwicklungsmöglichkeiten während und nach Deiner Ausbildung fragst.

- Signalisiere Dein Interesse und nutze die Chance, einen positiven ersten Eindruck zu hinterlassen.

- Eine Bewerbungsmappe mit Foto, Lebenslauf und einem Anschreiben kannst Du gerne parat haben. Ergreife die Gelegenheit, Deine Bewerbungsunterlagen Deinem zukünftigen Ausbilder direkt in die Hände zu geben.

- Achte auf Deine Erscheinung. Du brauchst Dich nicht zu verkleiden, aber saubere, ordentliche Kleidung und ein gepflegtes Äußeres hinterlassen immer einen guten bleibenden ersten Eindruck.

- Bleibe nach der Messe am Ball. Nachfragen, sich wieder melden und sich selbst beim potenziellen Ausbildungsbetrieb in Erinnerung bringen, lohnt sich auf jeden Fall. -mmm GmbH-

#### Save the Date

24./25. April 2026

EPG ARENA Koblenz

Freitag 9 bis 14 Uhr

Samstag 10 bis 15 Uhr

Eintritt frei!

# Was Azubis wirklich mitbringen sollten

Persönliche und soziale Kompetenzen sind wichtiger als perfekte Fachkenntnisse

Muss ein Azubi was können oder was muss ein Azubi können? Ein interessanter Aspekt. Geht es tatsächlich darum, was ein Azubi können muss oder vielmehr um seine persönliche und soziale Kompetenz?

Eindeutig stehen zunächst die persönlichen und sozialen Kompetenzen im Vordergrund und nicht die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die während der Ausbildung angeeignet werden sollen.

Ganz oben auf der Liste der persönlichen und sozialen Kompetenzen stehen Zuverlässigkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Eigenmotivation, Selbstvertrauen und Selbstreflexionsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Begeisterungsfähigkeit und Empathie.

Klingt nach einem großen Paket an Erwartungen an einen jungen Menschen, doch diese Fähigkeiten lassen sich sehr leicht unter Beweis stellen.

Jeden Tag pünktlich zu erscheinen, sollte keine Herausforderung sein. Es ist selbstverständlich! Dir übertragene Aufgaben wahrnehmen und zuverlässig ausführen – auch ohne ständige Überwachung – ist selbstverständlich. Und frag, was du tun kannst und warte nicht darauf, dass man dir sagt, was du tun sollst.

Du bringst von der Schule Neugier und Lust auf Neues mit und aktivierst diese in der Ausbildung. Die Ausbildungszeit ist eine Zeit der Chancen, auch und gerade für deine persönliche Entwicklung. Arbeit und Ausbildung sind wichtige Bausteine des eigenen Lebens und sollten positiv gesehen werden. Dies trägt zu einer positiven Lebensentwicklung und Persönlichkeitsentwicklung bei.

Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein zeichnen deine Fähigkeit aus, mit gegebenen Spielräumen umzugehen und diese Verantwortungsbewusst auszunutzen. Deine Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen und verantwortungsvoll zu handeln, wächst im Laufe der Berufsausbildung und der betrieblichen Arbeit und gibt dir ein sicheres Fundament für deinen beruflichen und privaten Lebensweg. Und es geht auch darum, für etwas einzustehen, wenn etwas misslingt.

Belastbarkeit und Durchhaltevermögen sind so wichtig wie Zuverlässigkeit. Es gelingt nicht immer alles auf Anhieb, daher solltest du Misserfolge als Ansporn sehen und nicht gleich kapitulieren. Mach es wieder



**Fit für die Ausbildung: Auf den azubi- & studientagen am 24. und 25. April 2026 in der EPG ARENA Koblenz erfahren Jugendliche, welche Fähigkeiten im Berufsleben wirklich zählen.**  
Foto: Juraschek

und es gelingt besser, mach es noch einmal und es gelingt noch besser und mach es noch einmal und es gelingt noch viel besser. Du staunst, wie leicht es dir von der Hand geht.

Kreativität und Flexibilität sollten bei der Erledigung der alltäglichen Aufgaben geweckt werden. Lass deine Ideen einfließen, die aus der zunehmenden Erfahrung und aus deiner Neugier wachsen. Wer kreativ und flexibel ist, kann sich leichter und schneller in neue Aufgaben einarbeiten und schafft sich selbst Erfolgserlebnisse. Konzentrierte und verantwortungsbewusste Arbeit machen ebenso zufrieden wie das Trainieren der eigenen Belastbarkeit.

Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit beim Erlernen und Umsetzen der neuen Aufgaben erfordern Genauigkeit und Ernsthaftigkeit. Konzentriere dich und schaffe dir so selbst Erfolgserlebnisse.

Kritikfähigkeit und Selbstkritik schützen vor Überschätzung und fördern das Miteinander. Das ist genauso wichtig, wie sich selbst zu hinterfragen und das eigene Tun zu überprüfen. Deine sozialen Kompetenzen sind mindestens so wichtig wie deine persönlichen Kompetenzen.

Arbeitsplätze werden immer stärker miteinander vernetzt, Informations- und Erfahrungsaustausch sind an der Tagesordnung. Nur mit Kooperationsbereitschaft kannst Du deinen Platz im Team finden.

Freundlichkeit fördert nicht nur das Miteinander im Team, sondern auch die Beziehung zu Kunden, Lieferanten und der Öffentlichkeit.

Konfliktfähigkeit zeichnet sich durch deine Fähigkeit aus, mit Meinungsverschiedenheiten, unterschiedlichen Beurteilungen und gegenteiligen Ansichten friedlich umzugehen und

konstruktiv zu bewältigen. Das setzt auch die Fähigkeit voraus, sich selbst zu disziplinieren.

Toleranz ist ein wichtiges Instrument, um mit Meinungen und Ansichten, die von der eigenen

Meinung abweichen, umzugehen. Doch vieles von dem, was ein Azubi können muss, sollte bereits zu Hause und in der Schule gelernt worden sein.

-mmm GmbH-



**> meine uni.  
meine zukunft.**  
uni-koblenz.de/studium





# BAUE MIT UNS DEINE ZUKUNFT!



Finde Deinen Ausbildungs- oder Studienplatz

## Duales Studium (m/w/d)

- > Bachelor of Engineering
- > Business Administration

## Handwerkliche Berufe (m/w/d)

- > Straßenbauer
- > Beton- u. Stahlbetonbauer
- > Verfahrensmechaniker
- > KFZ Mechatroniker
- > Land- und Baumaschinenmechatroniker
- > Metallbauer
- > Gerüstbauer
- > Elektroniker für Betriebstechnik

## Technische Berufe (m/w/d)

- > Bautechnischer Konstrukteur
- > Baustoffprüfer
- > Vermessungstechniker

## Kaufmännische/IT Berufe (m/w/d)

- > Industriekaufmann
- > Fachinformatiker Systemintegration

## Vergütung

### Handwerklich:

- 1. Jahr > 1.122 €
- 2. Jahr > 1.351 €
- 3. Jahr > 1.610 €
- 4. Jahr > 1.714 €

### Technisch/Kaufm./IT:

- 1. Jahr > 1.122 €
- 2. Jahr > 1.247 €
- 3. Jahr > 1.507 €



**Interne  
Weiterbildung**



**Offenes, familiäres  
Arbeitsklima**



**Sehr gute  
Übernahmechancen**



**Vermögenswirksame  
Leistungen**



**Moderne  
Arbeitsmittel**



**Kollegiale  
Unterstützung**



JETZT BEWERBEN  
[bewerbung@schnorpfeil.com](mailto:bewerbung@schnorpfeil.com)



Kastellauner Str. 51  
56253 Treis-Karden



MEHR INFOS  
[www.schnorpfeil.com](http://www.schnorpfeil.com)